

Regionalliga Herren West

Eintracht Frankfurt : ASV Einigkeit Süchteln
Sonntag, 14.04.2024, 14:00 Uhr

Eintracht Frankfurt siegt deutlich gegen ASV Einigkeit Süchteln

Als Leon Pradler sein Einzel am Sonntagnachmittag nach Hause fuhr, war das Spiel der Regionalliga Herren West nach ca. 3 Stunden Spielzeit beendet. Ein deutliches 10:0 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade den ASV Einigkeit Süchteln besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der ASV Einigkeit Süchteln meist auf verlorenem Posten, denn nur 6 Satzgewinne konnten erzielt werden.

Der Verlauf im Einzelnen: Recht kurzen Prozess machten Dickhardt / Schabacker beim 3:0 mit Hutter / Bovians. Hierbei überließen Dickhardt / Schabacker ihren Gegner lediglich 6 Punktgewinne im gesamten Spiel. Genügend spielerische Mittel hatten am Nachbarisch Hoffmann / Pradler letztlich parat, um Fischer / Medina zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 2:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzelnen. Trotz verlorenem ersten Satz drehte Dennis Dickhardt das Match gegen Balázs Hutter und gewann mit 9:11, 11:5, 11:6 11:6. Ein aufgrund der TTR-Werte nicht so erwartbares hartes Stück Arbeit hatte Jens Schabacker gegen Axel Fischer zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg feststand. Wenig später ging es beim Stand von 4:0 weiter, als das untere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Philipp Hoffmann machte mit Oliver Bovians bei seinem Sieg in drei Sätzen ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Das war ein souveräner Sieg. Leon Pradler gelang es, Jan Medina im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Mit dem Sieg in diesem Einzel war somit der Heimteam-Mannschaftserfolg bereits unter Dach und Fach und die weiteren Einzel hatten für die Frage nach dem Sieger des Mannschaftskampfes an diesem Tag keine Auswirkungen mehr. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler Eintracht Frankfurt und des ASV Einigkeit Süchteln. Dennis Dickhardt gelang es, Axel Fischer im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Erfolg. Seit Beginn der Serie hat Fischer damit nun 8 Siege bei gleichzeitig 12 Niederlagen zu verzeichnen. Jens Schabacker machte mit Balázs Hutter beim 3:0 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Durch diese Niederlage weist die Saison-Bilanz von Hutter nun 11 Siege bei 19 Niederlagen aus. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Philipp Hoffmann Jan Medina in fünf Sätzen. Durch den Ausgang dieses Einzels hat Medina nun 20 Siege und 14 Niederlagen in seiner Bilanz für die aktuelle Saison stehen. Der letzte Zwischenstand vor dem kommenden Spiel zeigte folgendes Resultat: Eintracht Frankfurt 9 Punkte, ASV Einigkeit Süchteln 0 Punkte. Leon Pradler konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Oliver Bovians beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Die beiden Teams verließen mit einem 10:0-Erfolg für Eintracht Frankfurt die Halle.

Durch diesen Sieg hat Eintracht Frankfurt nun ein Punkteverhältnis von 29:5 auf dem Konto, während der ASV Einigkeit Süchteln nach der Niederlage jetzt 5 Saison-Siege, 8 Niederlagen bei 4 Unentschieden als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den TTC Waldniel (Eintracht Frankfurt) bzw. gegen den TTC Langen 1950 (ASV Einigkeit Süchteln).

Statistik:

Eintracht Frankfurt

Doppel: Dickhardt / Schabacker 1:0, Hoffmann / Pradler 1:0

Einzel: D. Dickhardt 2:0, J. Schabacker 2:0, P. Hoffmann 2:0, L. Pradler 2:0

ASV Einigkeit Süchteln

Doppel: Hutter / Bovians 0:1, Fischer / Medina 0:1

Einzel: A. Fischer 0:2, B. Hutter 0:2, J. Medina 0:2, O. Bovians 0:2